Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 134 (2008)

Heft: 49-50: Partizipative Planung

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Haus Felsenau, Bern Projektwettbewerb Erweiterung

Veranstalter

BeVGe, Bernischer Verein für Gefangenen- und Entlassenenfürsorge, Spinnereiweg 28, 3004 Bern

Verfahrensari

Selektives Verfahren, Präqualifikation mit anschliessendem anonymem Projektwettbewerb.

Aufgabenbeschrieb

Das Haus Felsenau betreut Menschen, die aus einer Institution des Freiheitsentzugs, der Suchtbehandlung oder der psychiatrischen Betreuung entlassen worden sind. Mit betreutem Wohnen, Beschäftigungsprogrammen und Beratungsangeboten sollen die Bewohner wieder in die Gesellschaft integriert werden. Der Heimbetrieb ist heute auf verschiedene Standorte verteilt. Durch Sanierung und Erweiterung der bestehenden Bauten am Hauptstandort soll das Angebot zusammengefasst und erweitert werden. Erwartet werden einfache Bauweise und niederschwelliger Ausbaustandard.

Teilnahmebedingungen Präqualifikation

Teilnahmeberechtigt sind Architektinnen/Architekten mit Hoch- oder Fachhochschulabschluss, die aufgrund der ausgefüllten Teilnahmeformulare, Selbstdeklaration und Referenzen ihre fachliche und organisatorische Eignung nachweisen. Zum Projektwettbewerb werden maximal 15 BewerberInnen eingeladen.

Preisgericht

SachpreisrichterInnen: Fabienne Bachmann, Andrea Baechtold,

René Faietti, Peter Geissbühler, Franz Moggi.

FachpreisrichterInnen: Ursula Stücheli, Mona Trautmann, Fritz

Schär, Jürg Keller, Bernhard von Erlach, Rolf Borer

Experte: Thomas Widmer

Termine

Abgabe Teilnahme Präqualifikation: 12. Januar 2009 Ausgabe Projektwettbewerb: Ende Februar 2009 Abgabe Projektwettbewerb: 15. Mai 2009

Abgabe Modell: 22. Mai 2009

Bezug der Unterlagen

Das Wettbewerbsprogramm mit den allgemeinen Bestimmungen, dem Aufgabenbeschrieb sowie die Teilnahmeformulare können bei folgender Internetadresse bezogen werden (es werden keine Unterlagen in Papierform versandt):

www.b-projekt.ch/wettbewerbe/wcs.html

Stadt St.Gallen Finanzamt



Wohnüberbauung Gerbestrasse /Andreasstrasse Selektiver Studienauftrag

1. Vergabestelle

Versicherungskasse der Stadt St.Gallen, vertreten durch das Finanzamt, Liegenschaften Versicherungskasse

2. Beschaffungsobjekt

Wohnüberbauung im mittleren Segment

3. Kurzbeschrieb

Der selektive Studienauftrag im Dialogverfahren soll unter anderem die folgenden Fragen klären: Wie können sich neuzeitliche Wohnbauten in die vorgefundene städtebauliche Situation integrieren? Wie wird ein hoher Wohnwert bezüglich Grundriss- und Fassadengestaltung, Besonnung und Aussenraumnutzung wirtschaftlich und ökologisch erreicht?

Die Einladung zum Verfahren richtet sich an Architekten und Architektinnen.

4. Fristen

Bewerbungsfrist: vom 08.12. bis 22.12.2008 Auswahl der Teilnehmenden: Woche 2 2009 Abgabe der Arbeiten: Woche 16 2009

5. Bewerbung

Die für die Bewerbung einzureichenden Unterlagen und Hinweise können im Internet abgerufen werden: www.stadt.sg.ch >Direktion Inneres und Finanzen >Versicherungskasse

6. Vergütung Studienauftrag

Gesamtentschädigung für vier eingeladene Teams: CHF 64'000 (inkl. MWST)

7. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen seit der Publikation beim Verwaltungsgericht des Kantons St.Gallen, Spisergasse 41, 9001 St.Gallen schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhaltes sowie eine Begründung enthalten. Diese Ausschreibung ist beizulegen. Es gelten keine Gerichtsferien.

St.Gallen, 8. Dezember 2008



Finanzamt

www.stadt.sg.ch

Mehr Projekterfolg

Dank vereinfachten Prozessabläufen



Ausschreibungs-Plattform für die effiziente Abwicklung von Bauausschreibungen



Projektraum, die internetbasierte Projektmanagement- und Projektkommunikations-Plattform





ReproService zur Abwicklung von Plotund Reprographieaufträgen

TEC21 49-50/2008 AUSSCHREIBUNG | 13





Baudepartement des Kantons Basel-Stadt

Offener Wettbewerb Bernoulli-Walkeweg

Projektteil ,Am Depot Dreispitz' und städtebaulicher Ideenteil ,Am Walkeweg'

Der Kanton Basel-Stadt, die Christoph Merian Stiftung und die Schweizerischen Bundesbahnen loben einen anonymen, offenen Architekturwettbewerb mit einem Projektteil (Hochbau, Platzgestaltung) und einem Ideenteil (Siedlungsentwicklung) aus.

Mit dem Projektteil (ca. 4'500m²) wird das Ziel verfolgt, einen heute funktional wie städtebaulich ungenügend gestalteten Raum zu einem Knotenpunkt des öffentlichen Verkehrs aufzuwerten. Für die Linien von S-Bahn, Tram und Bus soll ein adäquates Umfeld geschaffen werden, das zugleich als Hauptanbindung des Dreispitz' für den öffentlichen Verkehr dient. Die Aufgabe beinhaltet auf Stufe Vorprojekt einen Hochbauentwurf (ca. 8'000m² BGF) für ein mischgenutztes Gebäude, sowie eine Platzgestaltung mit Schwerpunkt in der Freiraumplanung.

Mit dem Ideenteil (ca. 8 ha) soll für das benachbarte Areal, das heute u.a. durch Werkhöfe, Familiengärten und Bahnnutzungen belegt ist, in städtebaulicher und freiraumplanerischer Sicht sein Entwicklungspotenzial aufgezeigt werden. Dabei stehen ca. 5 ha für eine bauliche Entwicklung mit den Nutzungsschwerpunkten Wohnen sowie zu den Rändern der Bahnflächen Gewerbe zur Verfügung. Das heterogene Umfeld ist zu thematisieren.

Termine

Einschreibungen, Eingang Depot: 12 Uhr, 5. Januar 2009 Begehung, Modellausgabe: 14. Januar 2009 Wettbewerbsabgabe: 12 Uhr, 8. April 2009

Weitere Informationen sowie die Wettbewerbsunterlagen finden Sie unter www.bd.bs.ch/themen-und-projekte/laufende-projekte/bemoulli-walkeweg.htm

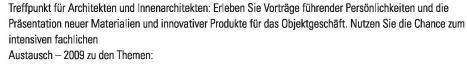
Verbindlich ist der Ausschreibungstext im Kantonsblatt Basel-Stadt vom 22.11.08

contractworld

Architektur im Dialog



congress
exhibition
for architecture
and interior design



- Office: Büro und Arbeitskultur als Marke
- Hotel: Hotelstrategie und Architekturtourismus das Hotel als Event in Stadt und auf dem Land
- Shop: Konsumwelten die räumliche Inszenierung des Produkts
- Umnutzung/Conversion: Im Wandel neues Bauen in alten Mauern

Neu!!! AKUSTIK IM RAUM am 19. und 20. Januar 2009

Referate, Präsentationen und Diskussionen ausgewählter Experten zum Thema AKUSTIK IM RAUM.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.contractworld.com



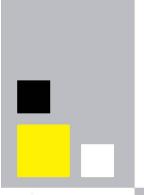
Mario Botta, Lugano



Meinhard von Gerkan, Hamburg



Kim Herforth Nielsen, Kopenhagen



Deutsche Messe